

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 17 (1931)
Heft: 37

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

werden zwei grosse französische Pilgerzüge mit vielen hundert Kranken anwesend sein, so dass die tägliche Krankensegnung einen ergreifenden unvergesslichen Eindruck bieten wird. Nirgends lässt es sich so gut beten wie an der Gnadengrotte in Lourdes. Wen drängt es da nicht in diesen schweren Zeiten alle seine vielen Anliegen der Gnadenmutter dort zu Füssen zu legen.

Auf der Heimfahrt wird in Marseille das ragende Heiligtum der Notre-Dame de la Garde ergreifende Schönheiten religiöser Verklärung und goldener Meerespracht entfalten, Nizza, die Königin der Riviera, wird beseligendes Ausruhen schenken, Genua seine Paläste und seinen Meerhafen zeigen, im marmornen Wunderdom von Mailand werden sich die Pilger zum letzten Gottesdienst versammeln, um dann über den Gotthard heimzukehren, die ganze Reise im Extrazug mit unsren prächtigen vierachsigen Schweizerwagen.

Die Wallfahrt dauert, unter der geistlichen Leitung des hochwürdigsten Bischofs von St. Gallen vom 5. bis 15. Oktober. Anmeldungen haben bei der Schweiz. Caritaszentrale in Luzern, Hofstrasse 11 zu erfolgen, wo auch bereitwilligst alle Auskünfte erteilt werden. Schluss der Anmeldefrist ist definitiv der 15. September, so dass die Interessenten sich beeilen mögen.

Lerne entsagen und verzichten;
dann wird die Seele gross und stark.
Suchst du das Glück, so flieht es dich;
machst du glücklich, so findt es dich.

Redaktionsschluss: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268
Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521. Telefon 56.89.
Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postscheck der Hilfskasse K L V S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

Beginnen Sie am Kaffee

wenn Sie Ihre Lebensweise u. diejenige Ihrer Familie gesünder u. genußfroher gestalten wollen. Beim Kaffee ist Ihnen ein Vorwärts am leichtesten gemacht. Das Coffein im Kaffee ist kein Aroma- u. kein Geschmacksstoff, wohl aber kann es vielen Menschen infolge seiner Erregungs- und Reizwirkungen auf Herz, Nerven und Nieren gesundheitlich schaden. Beim Kaffee Hag, dem coffeinfreien, echten Bohnenkaffee, sind diese Coffeinwirkungen radikal entfernt. Da sich zudem Kaffee Hag durch hohe Qualität auszeichnet, so stellt er die vollkommene Erfüllung der Forderung dar: Schonung der Gesundheit, Erhöhung der Lebensfreude.



Gesundheit ist alles
Alles ist gar nichts
Ohne Gesundheit Kaffee Hag schont sie

Chaiselongue-Bett

ist durch einen Griff in ein Bett verwandelt, hat Hohlräume für Bettwäsche



A. Berberich, Zürich 8 Dufourstrasse 45
b. Stadttheater

Maria Lourdes-Kalender

Sein tiefreligiöser Inhalt, die authentischen Berichte über Heilungen und interessante Begebenheiten aus Lourdes, seine Erzählungen, seine Geschichten u. Chroniken werben auch Sie erfreuen.

Fr. 1.20

In Buch- und Schreibwarenhandlungen oder durch
Verlag Otto Walter A.-G., Olten